

Fury erweitert die Mineralisierung Percival um 115 Meter nach Westen

VANCOUVER, Kanada - 13. März 2024 - Fury Gold Mines Limited (TSX: FURY, NYSE American: FURY) („Fury“ oder das „Unternehmen“ - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/fury-gold-mines-ltd>) freut sich, die Ergebnisse der fünf verbleibenden Kernbohrungen aus dem Jahr 2023 auf der Liegenschaft Percival bekannt zu geben, die 14 Kilometer (km) östlich der hochgradigen Goldlagerstätte Eau Claire im Gebiet Eeyou Istchee in der Region James Bay in Quebec liegt. Die Bohrung 23KP-016 zielte auf einen Bereich, der 115 Meter (m) von den Bohrungen an der westlichen Flanke der bekannten Mineralisierung Percival Main entfernt ist. Die Bohrung 23KP-016 traf auf **15,0 m mit 0,88 g/t Au, einschließlich 3,0 m mit 2,81 g/t Au** (Tabelle 1 und Abbildung 1). Eine zweite Bohrung, 23KP-014, überprüfte die westliche Fortsetzung der Mineralisierung Percival Main. Diese Bohrung wurde in einer Entfernung von 75,0 m zu den früheren Bohrungen angesetzt und traf auf **18,0 m mit 0,50 g/t Au** (Tabelle 1 und Abbildung 1). Die Bohrung 23KP-013 überprüfte das steile Abtauchen des hochgradigen Abschnitts aus 22KP-008 nach Osten (13,5 m mit 8,05 g/t Au - [siehe Pressemitteilung vom 21. Dezember 2022](#)) und traf auf **14,50 m mit 1,05 g/t Au, einschließlich 1,0 m mit 10,70 g/t Au** (Tabelle 1 und Abbildung 1). Wichtig ist, dass Bohrung 23KP-016 die westlichste Bohrung ist, die bisher bei Percival Main niedergebracht wurde. Diese Mineralisierung bleibt in alle Richtungen offen.

Zwei Bohrungen, 23KP-018 und 23KP-017, zielten auf geophysikalische und geochemische Anomalien 250 m bzw. 500 m östlich von Percival Main. Obwohl von beiden Bohrungen mächtige Zonen mit sulfidreichen Quarzbrekzien durchteuft wurden, wurden nur schmale, niedrighaltige Ergebnisse erzielt (Tabelle 1 und Abbildung 1). Für diese Zielgebiete sind keine weiteren Arbeiten geplant.

Im Jahr 2024 plant Fury weitere Erkundungen in östlicher Richtung entlang des Percival-Trends bis nach Serendipity, wo mittels biogeochemischer Infill-Probenahmen 10 robuste Ziele bis zur Bohrreife verfeinert wurden. Einzelne Anomalien weisen bis zu 150-fache Hintergrundwerte für Gold auf und korrelieren gut mit bekannten Strukturen, einschließlich der Cannard- und Hashimoto-Deformationszonen sowie subparallelen Scherzonen und Falten, die mit diesen regionalen Kontrollen der Goldmineralisierung in Zusammenhang stehen (Abbildung 2).

„Während wir die Bearbeitung unsere Bohrergebnisse des letztjährigen Programms abschließen, sind wir der Meinung, dass Fury bei der Erweiterung der Ressource Eau Claire und der Verbesserung der potenziellen Pipeline für neue Entdeckungen auf der Liegenschaft hervorragende Arbeit geleistet hat. In Verbindung mit dem kürzlich erfolgten Erwerb einer 100%igen Beteiligung am Projekt Éléonore South verfügt das Unternehmen jetzt über ein breiteres Spektrum an spannenden Zielen, die es im kommenden Jahr zu verfolgen gilt“, kommentierte Tim Clark, CEO von Fury. „Die nächsten Meilensteine

für Fury sind die Veröffentlichung eines Explorationsplans für 2024 und ein Mineralressourcen-Update der Ressource Eau Claire bis Mitte April.“

Tabelle 1: Percival - aktuelle Bohrabschnitte

Bohrung Nr.	Von	Bis	Länge (m)	Au (g/t)	
23KP-013	99	101	2,00	0,75	
	150	151,5	1,50	0,40	
	157,5	160,5	3,00	0,37	
		529,5	544	14,50	1,05
	Einschl.	538	539	1,00	10,70
	661,5	663	1,50	0,49	
	677,5	678,5	1,00	4,78	
	687	717	30,00	0,30	
23KP-014	220,5	222,5	2,00	0,58	
	230	231	1,00	2,15	
		378	396	18,00	0,50
	444	445,5	1,50	1,11	
	549	566,5	17,50	0,29	
	609	610,5	1,50	0,26	
	639	643,5	4,50	0,33	
	663	664	1,00	0,25	
665	666	1,00	0,29		
697,5	699	1,50	0,26		
23KP-016	412,5	433,5	21,00	0,27	
	451	464,5	13,50	0,49	
		482,5	497,5	15,00	0,88
	Einschl.	487	490	3,00	2,81
	504	532,5	28,50	0,42	
23KP-017	93	94,5	1,50	0,36	
	150	151,5	1,50	0,42	
	469,5	472,5	3,00	0,77	
23KP-018	177	178,5	1,50	0,26	
	574,5	576	1,50	0,30	

Hauptabschnitte - Au-Gehalt*Mächtigkeit mindestens 0,25 g/t*m mit einem Gehalt von mindestens 0,25 g/t, maximale aufeinanderfolgende Erzverdünnung 6 m.

Teilabschnitte - Au-Gehalt*Mächtigkeit mindestens 2 g/t*m mit einem Gehalt von mindestens 1 g/t, maximale aufeinanderfolgende Erzverdünnung 2 m.

Percival Prospect – Significant Potential for Discovery Extension of High-Grade Gold Down Plunge

FURY

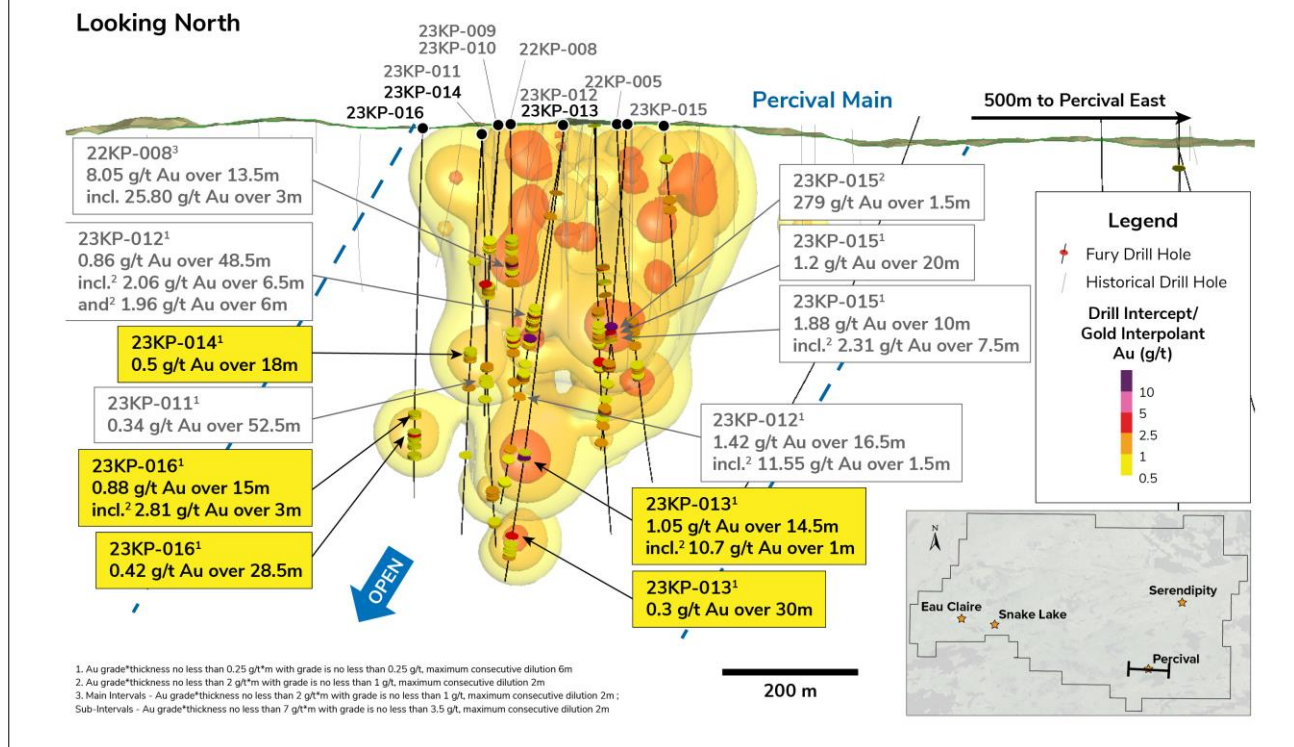


Abbildung 1: Percival - Längsschnitt, der die Lage der aktuellen und der anstehenden Bohrungen von 2023 im Verhältnis zu den Abschnitten der Bohrungen im Jahr 2022 und den historischen Bohrungen zeigt.

Liegenschaft Percival

Die Liegenschaft Percival befindet sich 14 km östlich der Lagerstätte Eau Claire entlang der Cannard-Deformationszone, die eine der wichtigsten Kontrollzonen für die Goldmineralisierung in der Region darstellt. Mit den jüngsten Bohrungen 2023 wird die Goldmineralisierung bei Percival Main durch eine 500 m x 100 m große Grundfläche repräsentiert, wobei hochgradiges Gold bis zu 300 m unter der Oberfläche festgestellt wurde. Das Gold ist in gefalteten, sulfidierten, verkieselten und brekziösen Sedimenten beherbergt.

Die Bohrungen im Jahr 2023 wurden konzipiert, die Ausläufer der bekannten Mineralisierung bei Percival in Fall- und Streichrichtung anzuvisieren, insbesondere die Bohrungen 22KP-008 (13,5 m mit 8,05 g/t Gold, einschließlich 3,00 m mit 25,8 g/t Au) und 22KP-005 (7,5 m mit 4,38 g/t Au) von Fury aus dem Jahr 2022 ([siehe Pressemitteilung vom 21. Dezember 2022](#)). Das Bohrprogramm 2023 konnte die Mineralisierung erfolgreich in Richtung Osten erweitern mit Bohrung 23KP-015, die 279 g/t Gold über 1,5 m in einer Entfernung von 70 m zu früheren Bohrungen durchteuft hat ([siehe Pressemitteilung vom 6. November 2023](#)), sowie in Richtung Westen mit dem gemeldeten Abschnitt von 15,0 m mit 0,88 g/t Gold aus Bohrung 23KP-016.

Furys technisches Team hat ein besseres Verständnis für die Kombination von Indikatorelementen und strukturellen Kontrollen der Goldmineralisierung bei Percival gewonnen. Die ausgedehnte niedrighaltige Goldmineralisierung kommt entlang einer gut definierten, in Ost-West-Richtung verlaufenden strukturellen Verzweigung der Cannard-Deformationszone vor. Bestimmte Elementvergesellschaftungen, vor allem Arsen, Wismut und Wolfram, erweisen sich als wichtige Indikatoren für die Goldmineralisierung. Höhergradiges Gold innerhalb des gesamten Korridors wird durch sekundäre Scherzonen kontrolliert und ist durch den hohen Grad an Verkieselung gekennzeichnet. Mit diesem Wissen hat das Team seine Zielerstellung entlang des Percival- bis Serendipity-Horizonts verfeinert und zehn vorrangige Ziele für 2024 identifiziert. Diese identifizierten Ziele liegen innerhalb desselben stratigrafischen Pakets wie Percival Main und haben einen unterschiedlichen Grad an Deformation erfahren. Die Nähe der Hauptdeformationszonen Cannard und Hashimoto variiert von einem Ziel zum anderen und könnte einen erheblichen Einfluss auf die Goldmineralisierung haben. Fury ist der Ansicht, dass die unterschiedlichen Deformationsgrade einen wichtigen Einfluss sowohl auf die Goldmineralisierung als auch auf die potenzielle Erhaltung eines beträchtlichen mineralisierten Körpers haben.

„Percival ist ein komplexer mineralisierter Körper, wie jeder, der den Aufschluss besucht hat, bestätigen kann. Während wir unseren systematischen und disziplinierten Explorationsansatz fortsetzen, entwickeln wir unsere Zielerstellung auf der Grundlage der Daten weiter. Dank dieser Zielerstellungsmethode konnten wir die Streichlänge von Percival in nur zwei Jahren mehr als verdoppeln und wir freuen uns darauf, dieses Wissen im Jahr 2024 entlang des gesamten Trends von Percival nach Serendipity anzuwenden“, sagte Bryan Atkinson, SVP Exploration von Fury.

Percival – Serendipity Biogeochemical Survey Results Robust Structurally Controlled Gold Anomalies Defined

FURY

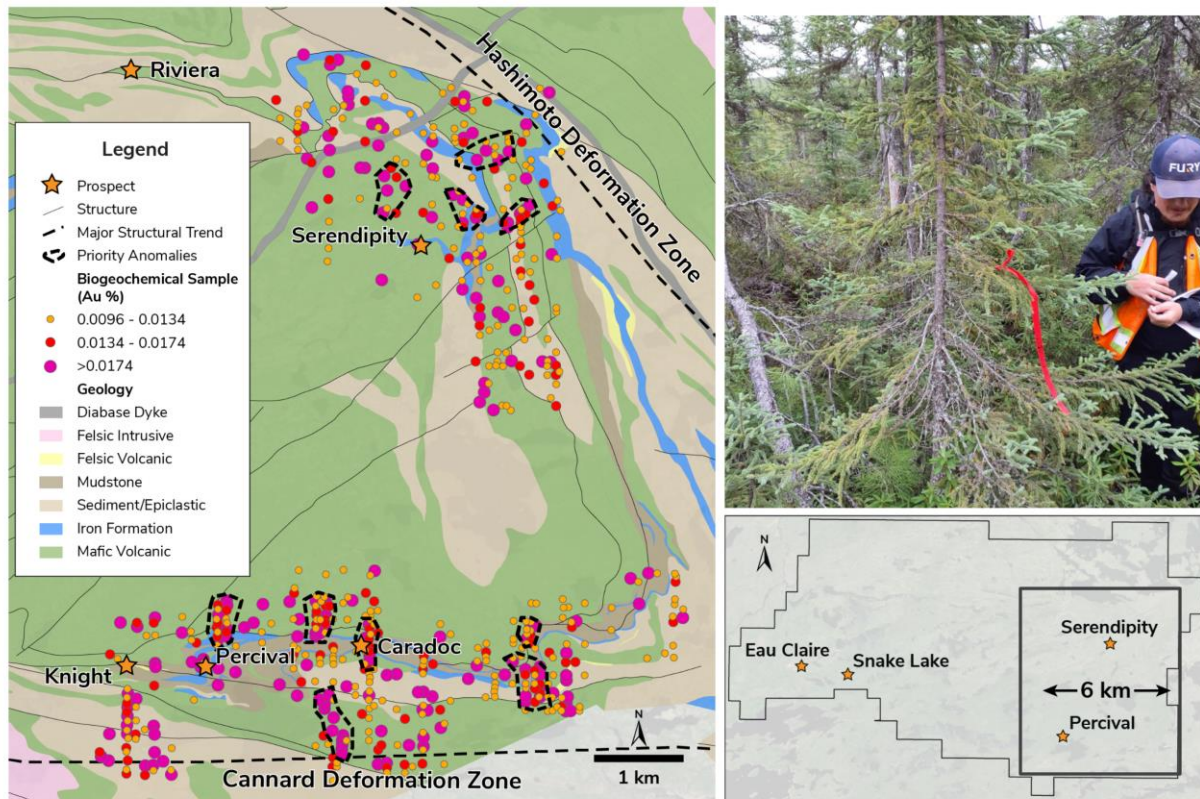


Abbildung 2: Draufsicht auf den Trend von Percival bis Serendipity mit den 10 Goldzielen, die mittels biogeochemische Probenahmen und strukturelle Interpretation identifiziert wurden.

Offenlegung der Probenahme und Analyse

Diamantkernbohrungen

Die Analyseproben für das Bohrprogramm wurden entnommen, indem der Kern mit einem Durchmesser von NQ (47,6 mm Kerndurchmesser) vor Ort in gleiche Hälften gesägt wurde, wobei eine Hälfte zur Aufbereitung und Analyse an ALS Chemex in Val D'or, Quebec, Kanada, geschickt wurde. Alle Proben wurden mittels einer Brandprobe (50-g-Nominalgewicht) mit anschließender induktiv gekoppelter Plasma-Atomemissionsspektrometrie (Au-ICP22) und Multi-Element-Viersäureaufschluss-ICP-AES/ICP-MS-Methode (ME-MS61) analysiert. Bei Au-ICP22-Ergebnissen von mehr als 0,5 ppm Au wurde die Analyse mittels einer Brandprobe (50-g-Nominalgewicht) mit anschließendem Atomabsorptionsverfahren (Au-AA24) wiederholt. Proben mit einem Au-AA24-Gehalt von mehr als 10 ppm wurden mittels einer Brandprobe (50-g-Nominalgewicht) mit anschließendem Gravimetrieverfahren (Au-GRA22) erneut analysiert. QA/QC-Programme mit internen Standardproben, Feld- und Laborduplikaten und Blindproben weisen auf eine gute Gesamtgenauigkeit und Präzision hin.

Biogeochemische Probenentnahme

Die biogeochemischen Proben wurden durch das Sammeln von etwa 200 Gramm Schwarzfichtenzweigen entnommen und zur Aufbereitung und Analyse an ALS Lab in Vancouver, BC (ISO/IEC 17025:2017 und ISO 9001:2015 akkreditierte Einrichtung) geschickt. Die Vorbereitung umfasste das Trocknen, die Trennung der Nadeln von den Zweigen und die Veraschung nur der Nadeln bei 475°C für 24 Stunden (VEG-ASH01). Die veraschten Proben werden mittels Salpeter-/Salzsäureaufschluss und anschließendem ICP-MS-Verfahren auf 65 Elemente analysiert (ME-VEG41a). QA/QC-Programme mit Laborduplikaten, Standards und Blindproben zeigen eine gute Genauigkeit.

David Rivard, P.Geo, Explorationsmanager bei Fury, ist eine „qualifizierte Person“ gemäß den kanadischen Standards für die Offenlegung von Mineralprojekten (Instrument 43-101) und hat die technischen Angaben in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Über Fury Gold Mines Limited

Fury Gold Mines Limited ist ein gut finanziertes kanadisches Explorationsunternehmen, das in zwei produktiven Bergbauregionen des Landes positioniert ist und eine Position von 59,5 Millionen Stammaktien an Dolly Varden Silver Corp (22 %) hält. Unter der Leitung eines Managementteams und eines Board of Directors, die nachweislich erfolgreich bei der Finanzierung und Weiterentwicklung von Explorationsprojekten sind, beabsichtigt Fury, seine mehrere Millionen Unzen umfassende Goldplattform durch rigorose Projektevaluierung und hervorragende Exploration zu erweitern. Fury hat sich verpflichtet, die höchsten Industriestandards für Unternehmensführung, Umweltverantwortung, Engagement in der Gemeinde und nachhaltigen Bergbau einzuhalten. Weitere Informationen über Fury Gold Mines finden Sie unter www.furygoldmines.com.

Für weitere Informationen über Fury Gold Mines Limited wenden Sie sich bitte an:

Margaux Villalpando, Manager Investor Relations

Tel: (844) 601-0841

E-Mail: info@furygoldmines.com

Website: www.furygoldmines.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger & Marc Ollinger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Vorausschauende Informationen und zusätzliche Warnhinweise

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen, die als "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze betrachtet werden können. Diese Aussagen beziehen sich auf die

zukünftigen Explorationsaktivitäten des Unternehmens und können auch andere Aussagen enthalten, die keine historischen Fakten darstellen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich in erster Linie auf Aussagen, die darauf hindeuten, dass zukünftige Arbeiten im Prospektionsgebiet Percival und in der Lagerstätte Eau Claire die geschätzten Goldressourcen möglicherweise erhöhen oder verbessern werden.

Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Annahmen und Erwartungen, die sich in diesen zukunftsgerichteten Aussagen widerspiegeln, zum Zeitpunkt der Abgabe dieser Aussagen angemessen waren, gibt es keine Gewissheit, dass sich diese Annahmen und Erwartungen als im Wesentlichen richtig erweisen werden. Die Mineralienexploration ist ein risikoreiches Unternehmen.

Die Leser sollten sich auf die Risiken beziehen, die im Jahresbericht und im Lagebericht (MD&A) des Unternehmens für das am 31. Dezember 2022 zu Ende gegangene Jahr sowie in den nachfolgenden, bei der kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörde eingereichten Unterlagen zur kontinuierlichen Offenlegung (www.sedarplus.ca) und im Jahresbericht des Unternehmens (www.sec.gov) beschrieben sind. Die Leser sollten sich nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen, da diese von Natur aus unsicher sind.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!